Heilsteinwasser & Edelsteinwasser: Herstellungsverfahren für Steinwasser, Direkte Verfahren

Die verschiedenen Herstellungsverfahren

Bei der Herstellung von Edelsteinwasser unterscheidet man generell zwischen **direkten und indirekten** (berührungsfreien) Aufbereitungsverfahren:
Bei den **direkten Herstellungsmethoden** kommen die Edelsteine mit dem Wasser in Berührung. Ein direktes Verfahren ist z.B. das Einlegen von Steinen in Wasser mit dem Doktor-Klaus Trinkset.
Die **indirekten Verfahren** übertragen die Informationen aus den Steinen auf das Wasser, ohne dass eine Benetzung stattfindet. Ein indirektes Verfahren z.B. ist der Gebrauch des Doktor-Klaus Energetisierungszylinders oder der Doktor-Klaus Edelsteinsticks.

Wie viele Steine und welche Mengen sind nötig?
Als Durchschnittswert für die Herstellung einer Kanne mit Edelsteinwasser im direkten Verfahren durch Einlegen der Steine in das Wasser kann man für sanft wirkende Steine etwa **200g** als Richtmass nehmen. Dabei sollte der einzelne Stein nicht grösser als etwa 5cm sein.
Bei stark wirkenden Steinen nimmt man etwa 100g und bei intensiven Steinen etwa 25g. Bei besonders intensiven Steinen wie zB Diamanten kann die Menge noch wesentlich geringer gewählt werden. Die empfohlenen Mengen für andere Herstellungsverfahren sind bei den einzelnen Verfahren beschrieben.

Müssen die Steine vorbereitet werden?
Vor dem erstmaligem Gebrauch und nach bestimmten Abständen während des längeren Gebrauchs müssen die Steine mechanisch und energetisch gereinigt werden. Eine anschliessende Aufladung ist auf jeden Fall empfehlenswert. Mehr dazu im Kapitel über die Reinigung und Energetisierung von Edelsteinen.

DIREKTE Verfahren zum Herstellen von Edelsteinwasser:

AM GEBRÄUCHLICHSTEN ist das Einlegen der Steine in Wasser
Dies geschieht am einfachsten mit den Doktor-Klaus Trinksets, in denen Sie alles Benötigte aufeinander abgestimmt vorfinden. Eine genaue Beschreibung dazu finden Sie auf **Seite 3.**

Die Kochmethode (nach Hildegard von Bingen)
Geben Sie dazu die Steine in einen Topf mit kaltem Wasser. Wir empfehlen emaillierte Töpfe oder Glastöpfe, um Wechselwirkungen mit dem Metall auszuschliessen. Bringen Sie das Wasser nun langsam zum Kochen und lassen es dann auf der Herdplatte stehend abkühlen. Der Vorteil liegt in der Schnelligkeit: Schon nach 20 Minuten ist das Edelsteinwasser fertig.

Die Wasserdampfmethode (ebenfalls beschrieben von Hildegard von Bingen)
Dabei werden die Steine z.B. mittels Holzstäben etwa 45 Minuten über einem mit Wasser gefüllten Topf gehängt. Der aufsteigende Wasserdampf bildet an den Steinen Tropfen, die die Informationen des Steines annehmen. Die Tropfen fallen in den Wassertopf zurück und informieren so das Wasser.

Mehr Details zu den Heilsteinen: www.Heilsteine-Ratgeber.com

